DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Erklärung Herzog Sigmund gibt Zinsen für Beleuchtung der Kirche

Pfarrarchiv Wiesing

10.09.1461

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7409.A4

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)
Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

urn:nbn:at:at-dai-44684

Visual Library

1461. Lyot. 10.

Wir Sigmund von gotes gnaden Hertzog zu Österreich zu Steyr zu Kernden vnd zu Krain Graue zu Tyrol
Bekennen · fur vns vnsser erben vnd nachkomen Als weylent vnns weilend dem ersamen Hertzeleb andechtigen vnd
in vnnsern namen vnnss pfleger zu Rotenburg in Tirol die zwey pfunt gelts auf der gemayn zu Brixen jerlich
dasselbs gelegen in vnnss vnd vnnser dienerd zinsser gelebt Das wir dieselben zwey pfunt gelts an sand Nicolaus tirchen zu
Vilsing die in mezlichs armut gewesen vnd noch ist die got dem Almechtigen auch zu lob vnd ere
Derfbas dauon zu beleuchten vnd ander notdurfft derselben kirchen damit aufzehalten gaben geben vnd verleihen
vns auch der selben zwey pfunt gelts vorgemelt mit dem brief Also das die gegenwirtigen vnd kunfftigen kirchprobst
der egenelten kirchen die ewigen zwey pfunt gelts zu allen derselben kirchen notdurfft zu ewigen zeiten
einziehen vnd die an vrlub vnd menigclichs von vnnsern wegen hindernuss turan vnd ewiclich gebrauchen fullen vnd
mugen Wann wir vns ir vns vnns erben vnd nachkomen aller vnns verbrift vnd verschreibung darumb ge
triben haben vnd verzeichen vns auch der · Mit vrkund des briefs · Geben zu Inspruck an Sphinxtag nach vnns lieben
frawen tag Natiuitatis Marie der gepurd im Vierzehenhundert vnd dem dreyssigisten jare

S.S. mpl